

Vereinigung ehemaliger Oberrealschüler, Realgymnasiasten und Martin-Luther-Schüler



MARTIN-LUTHER-SCHULE MARBURG

Vorsitzender: Manfred Günther * Grüner Weg 40 * 35041 Marburg * Tel.: 06421-82339 * E-Mail: mjl.guenther@web.de
Schriftführer: Eckhard Usbeck * Am Berg 32 * 35041 Marburg * Tel.: 06421-66589 * E-Mail: eckhard.usbeck@gmail.com
Kassenwart: Volker Maus * Weimarer Weg 8 * 35039 Marburg * Tel.: 0151-24028212 * E-Mail: Kasse-MLS-Ehemalige@email.de
Bankverbindung: Sparkasse Marburg-Biedenkopf IBAN: DE57533500001014095337 * BIC: HELADEF1MAR
Homepage: <http://ehemalige.mls-marburg.de>

Rundbrief 01 / 19

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung der Vereinigung ehemaliger Oberrealschüler, Realgymnasiasten und Martin-Luther-Schüler

Liebe Mitglieder,

hiermit laden wir Euch zur diesjährigen Jahreshauptversammlung
unserer Vereinigung herzlich ein. Sie findet in Marburg-Wehrda am

**Freitag, dem 5. April 2019 um 19:00 Uhr im
Lahngarten, Wehrdaer Straße 102 statt.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Jahresbericht des Vorsitzenden
4. Rechenschaftsbericht des Kassenwarts
5. Bericht der Kassenprüfung
6. Entlastung des Vorstands
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Satzungsänderung – Antrag des Vorstandes
9. Jahresplanung 2019 / 2020
10. Verschiedenes

Weitere Punkte zur Tagesordnung können bis zum 29. März 2019 beim Vorstand eingereicht werden.

Liebe Freunde und Mitglieder unserer Vereinigung...

Für unsere Vereinigung gab es im Dezember des vergangenen Jahres noch zwei Veranstaltungen. Zum einen das traditionelle Weihnachtsbaumschlagen am letzten Samstag vor Heiligabend und zum anderen unsere Fahrt nach Kassel zur Grimmwelt mit anschließendem Besuch des Märchenweihnachtsmarktes in der Kasseler Innenstadt. Über beide gelungenen Veranstaltungen berichte ich auf den folgenden Seiten.

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Freitag, den 5. April um 19:00 Uhr wieder im Lahngarten in Marburg-Wehrda statt. Der bisherige Pächter Günter Fleischer hat diesen am Jahresende zwar verlassen, er übernimmt in seinem Wohnort Bauerbach das Restaurant im Bürgerhaus, aber von der ansprechenden Fortführung des Lahngartens mit neuem Pächter konnten wir uns schon bei einer Vorstandssitzung überzeugen. Bitte notiert Euch diesen Termin!

Ihr/Euer Manfred Günther

Satzungsänderung

Bei den Wahlen zum Vorstand auf der letztjährigen Jahreshauptversammlung gab es erfreulicherweise mehr Bewerber für die Positionen der Beisitzer als in unserer Satzung hierfür vorgesehen sind. Wir freuen uns natürlich über das große Interesse, sich aktiv in unserem Ehemaligenverein einzubringen. Um dies möglichst vielen Mitgliedern zu ermöglichen, stellt der Vorstand eine Satzungsänderung zur Abstimmung, dass zukünftig die Anzahl der Beisitzer von bisher bis zu vier auf bis zu sechs erhöht wird.

Die Satzung bisher lautet:

§ 5 Vorstand

Der Vorstand führt die Geschäfte der Vereinigung und vertritt sie gegenüber Dritten. Zu diesem Zweck führt er regelmäßig Sitzungen durch. Über diese Sitzungen ist Protokoll zu führen. Der Vorstand besteht aus dem Vorsitzenden, dem Schriftführer, dieser ist zugleich Stellvertreter des Vorsitzenden, dem Kas- senwart und bis zu vier Beisitzern.

Dieser Passus soll durch folgende neue Satzung ersetzt werden:

§ 5 Vorstand

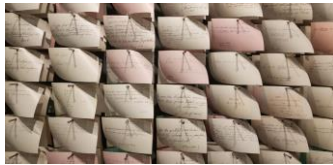
*Der Vorstand führt die Geschäfte der Vereinigung und vertritt sie gegenüber Dritten. Zu diesem Zweck führt er regelmäßig Sitzungen durch. Über diese Sitzungen ist Protokoll zu führen. Der Vorstand besteht aus dem Vorsitzenden, dem Schriftführer, dieser ist zugleich Stellvertreter des Vorsitzenden, dem Kas- senwart und bis zu **sechs** Beisitzern.*

Herbstfahrt der Ehemaligen- Vereinigung am 1. Dezember 2018 nach Kassel

Wir starteten wieder am Großsportfeld in Marburg mit der Fa. WEGE um 8.45 Uhr gen Kassel. Schön, dass auch unser Ehrenvorsitzender Jörg Grunwaldt und Siegfried Baldrich (aus Fulda angereist) mit ihren Frauen dabei waren. Unterwegs bei Bracht/Schöne Aussicht stiegen noch Regina und Frank in den Bus, so dass wir mit 19 Personen und Chef-Fahrer Hans Werner unterwegs waren. Bei Baunatal erfolgte **traditionsgemäß** eine halbstündige **Frühstückspause**. Dabei konnten wir auf den Geburtstag von Eckhard anstoßen, dessen Frau Heike die Sektkorken knallen ließ. Für Getränke hatten Frank und Jeanette gesorgt. Jenny breitete das handfeste Essen aus (die Wurst hatte fast „Härte 10“) und zusätzlich gab es Gebäckstücke von Heike, Regina und Elke. Gegen 10.40 Uhr erreichten wir unser erstes Fahrtziel, die **Grimmwelt (in) Kassel**. Dort wartete schon unser langjähriges Mitglied Wilfried H., um uns in seiner 2. Heimat zu begleiten. Die **Grimmwelt Kassel**, eröffnet im September 2015 als Nachfolgeeinrichtung des alten Brüder Grimm-Museums im Palais Bellevue in Kassel, ist laut Wikipedia ein **Ausstellungshaus zu den Werken, zum Wirken und zum Leben der Brüder Grimm** in 25 Bereichen. Sie bietet auch eine **interaktive Präsentation zum Deutschen Wörterbuch und zu den Kinder- und Hausmärchen** sowie **zum Leben von Jacob (1785-1863) und Wilhelm (1786-1859) Grimm**.



Wir starteten unseren knapp zweistündigen Rundgang im Foyer. Inspiriert von der Arbeitsweise der Brüder ist der Rundgang nach **25 Stichwörtern** aus dem Deutschen Wörterbuch organisiert. Jedes der Stichworte zwischen A und Z steht für einen **Baustein im Grimmschen Universum**. Das **Deutsche Wörterbuch** ist das größte Projekt der Brüder Grimm und mit seinen rund **320.000 Stichwörtern** bis heute das umfangreichste Wörterbuch zur deutschen Sprache. In der begrenzten Zeit wurde uns u.a. der Bereich des **Exzerpierens** mit **1119 Belegzetteln zum Lemma** (Stichwort in einem Nachschlagewerk) „Zettel“ im **Erlebnisraum Grimmwelt** von Ä (wie Ärschlein) bis Z (wie Zettel) vorgestellt.



Wir konnten die **Erstausgaben der Märchenbücher** in verschiedenen Sprachen - in der **Schatzkammer** bewundern. Dazu gab es Erläuterungen zu den Ursprüngen und Zulieferungen der Hausmärchen und Schilderungen zum privaten Leben der Brüder. Auch von ihrem jüngsten **Bruder Ludwig Emil** (1790-1863), einem Maler(-Professor), Radierer und Kupferstecher sind viele Zeichnungen zu den Märchentexten ausgestellt. Zu sehen ist auch ein mit Tinte geschriebener **Brief des 4-jährigen Jacob** zum Geburtstag seines Vaters 1789. In einem anderen Raum sahen wir alle **Titelseiten** der jeweils **neuesten Ausgaben zum Wörterbuch** an den Wänden aufgereiht (über 400). Da die Grimmwelt **2017** auch einer der Spielorte der **documenta** war, sahen wir u.a. auch die **Holz-wurzeln des Künstlers Ai WeiWei**.



Zum Abschluss dieses sehr unvollständigen Rundganges (bedingt durch die große Vielfalt und die große Fläche in der Ausstellung) wurde vor diesen Wurzeln ein **Gruppenfoto** erstellt.



Am Ende des Besuchs zeigte uns Wilfried noch die große **Dachterrasse** mit Blick über Kassel. Anschließend führte er uns durch den **Fürstengarten** vorbei am **Hessischen Landesmuseum** in die Innenstadt. Am **Restaurant ECKSTEIN** trennten sich dann die Wege der Gruppenmitglieder bis zum gemeinsamen Besuch des Weihnachtsmarktes mit Spezialitäten-Verkostung ab 16 Uhr vor der Tourist-Info. Wilfried hat sich dann gegen 15 Uhr nach einem gemeinsam genossenen **finnischen Bier (lapin kulta)** vor einem **ausgestopften Elch** wieder verabschiedet.



Hier starteten wir unter Führung von Frau Orthwein, um an 4 verschiedenen, weit auseinander liegenden Ständen, besondere Köstlichkeiten zu genießen. An einem Stand mit **Speck- und Zwiebelkuchen** begann die Verkostung. Über den weitläufigen und mit einer großen Menschenmenge gefüllten, abendlich beleuchteten Weihnachtsmarkt führte der Weg dann zur **ahlen Wurst**. Es folgten die Stände mit **Lebkuchen-Glühwein** und **gebrannten Mandeln...einfach toll!!**



Das **Abschluss-Essen** mit vielfältigen Gesprächsthemen fand nach 18 Uhr im **Restaurant Eckstein** statt. Dort wurden wir gegen 20 Uhr mit dem Bus abgeholt. Gegen 21.30 Uhr erreichten wir wieder den Ausgangspunkt dieser gelungenen Herbstfahrt. In 2019 wird dann aber wohl wieder ein Termin im September anstehen.

Manfred Günther

Weihnachtsbaumschlagen am 22. Dezember 2018

Nach tagelangen Regenfällen, die die Wasserdefizite des Sommers an Land und in den Flüssen endlich verringerten, stand am Samstag, dem **22.12.2018**, das **Traditionelle Weihnachtsbaumschlagen im Forst von Sterzhausen** an. Wettertechnisch konnte



man sich nicht darauf freuen. Doch Petrus hatte ein Einsehen und stoppte die Niederschläge gegen 10 Uhr. Daher konnte

es auch wieder zu einem gemütlichen, fast familiärem Treffen der treuesten Ehemaligen mit Freunden kommen. In gewohnter Manier hatte **Jörg M.** Tische und Grillgeräte aufgebaut, als ich gegen 11 Uhr ankam. Auch war schon für kalte und heiße Getränke (auch Glühwein) durch **Frank und Eckhard** gesorgt, so dass die Besucher eine perfekte Versorgungslage vorfanden. **Jeanette** steuerte dann noch ihre legendären **AUFGESETZTEN** bei. Später kamen von **Pia** noch die legendären Nussecken dazu, so dass im Laufe des Tages 30 bis 40 Leute versorgt waren. Das Schlagen eines Weih-

nachtsbaumes war jedoch auch in diesem Jahr wieder nicht so einfach, da die Nordmantannen-Schonung in die Jahre



gekommen ist und die Bäume somit für Viele zu hoch gewachsen sind. Man musste also tiefer in den Forst hineingehen, um ein geeignetes Exemplar zu finden. Diese Erfahrung machte

auch unsere neue Schulleiterin **Frau Biedebach**. Nach langer Abwesenheit kam sie dann endlich zusammen mit ihrem Partner und einem speziell ausgewählten Exemplar zum Einnetzen zurück. In der ersten Analyse äußerte sie sich enttäuscht und stellte ein erneutes Erscheinen in 2019 in Frage. Nach der ersten Aufregung über die zurückgelegte Wegstrecke mit dem großen Baum, sah das nach Verzehr einer schmackhaften Bratwurst aber schon wieder freundlicher aus. **Marc B.** mit Tochter verzichtete in diesem Jahr wetterbedingt auf seinen Traktoreneinsatz. Ab 12 Uhr ließ sich auch die Sonne blicken und begleitete unseren Treffpunkt freundlichst bis zum Ende gegen 14 Uhr. Kurz vor Weihnachten konnten wir uns somit gegenseitig zum Abschluss der Veranstaltung schöne Weihnachten und einen guten Start ins Jahr 2019 wünschen.

Manfred Günther

Klassentreffen zum Jahresende

Am 27.12.2018 fand wieder das legendäre Treffen der **13s vom Abiturjahrgang 1969** in der Sonne statt, es wurden auch Pläne für das **50. Abiturjubiläum am 14./15. Juni 2019** diskutiert.

Zum Schluss noch einmal alle weiteren Termine in 2018 im Überblick:

Freitag, 5. April 2019 um 19:00 Uhr Jahreshauptversammlung im Lahngarten in Marburg-Wehrda.

Die **Ehemaligen-Stammtische** in 2019 finden jeweils **Freitag** am **15. März, 17. Mai, 21. Juni, 19. Juli, 16. August, 20. September, 18. Oktober, 15. November** und **20. Dezember 2019 um 19:30 Uhr** in der **Gartenlaube** (Steinweg 38) statt.